

news 1 2008

NUK-Businessplan-Wettbewerb 2008

neuesunternehmertum.de

Gewinner und Fakten der Stufe 1

Die Wissenskapitalgeber sind wieder am Start

„Erfolgreich wird man nicht durchs Gewinnen, sondern durchs Teilnehmen!“ Vorjahressieger **Reik Winkel** von indurad brachte es beim Kick-Off des 11. NUK-Businessplan-Wettbewerbs in Köln auf den Punkt: Nicht der Platz auf dem Treppchen, sondern die konsequente Nutzung der Beratungs- und Weiterbildungsangebote von NUK Neues Unternehmertum Rheinland e.V. sollte für die Teilnehmer im Vordergrund stehen. Damit machte Winkel den über 200 Gästen deutlich, dass auch für ihn nicht das Preisgeld, sondern das kostenlose Expertenfeedback der entscheidende NUK-Faktor war – unser Wissenskapital also.



„Wissenskapital für Existenzgründer“ – so der Claim des 11. NUK-Businessplan-Wettbewerbs

Zuvor hatte Ehrengast **Dr. Patrick Adenauer** ein inspirierendes Plädoyer auf den Gründergeist gehalten: „Erfolgreiches Unternehmertum verleiht einen besonderen Adel.“

Als Präsident von DIE FAMILIENUNTERNEHMER – ASU e.V. appellierte der Bauunternehmer aber auch an die anwesenden Gründungsinteressierten, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen. Außerdem sollten sie sich immer darüber im Klaren sein, dass jeder Unternehmer einen „Gefahrenberuf“ habe, da er „sein Eigentum,



Links: Dr. Patrick Adenauer, beim Kölner Kick-Off. Rechts: Die Auftaktveranstaltung im Kölner KOMED-Saal wurde von Medienpartner center.tv begleitet.

sein Ansehen und seine Nachtruhe“ riskiere. Adenauer ging dann auf die nötigen Tugenden eines Unternehmers ein, der seiner Ansicht nach vor allem Druck aushalten und Tiefschläge wegstecken können müsse. Das Fazit seiner mit vielen treffenden Zitaten gespickten Rede: „Der Markt ist die einzige Instanz, die Ihnen ein Diplom verleiht!“

Neben dem von der **Kreissparkasse Köln** unterstützten Auftakt in der Domstadt ermöglichten die **Wirtschaftsförderung der Bundesstadt Bonn** und das **Life Science Center Düsseldorf** zwei weitere, gut besuchte Eröffnungsveranstaltungen – vielen Dank an alle Beteiligten!

Wir hoffen sehr, dass alle aktuellen Teilnehmer sich später so begeistert über NUK äußern können wie **Dr. Claudia Mika** von TEMOS, Preisträgerin im Wettbewerb 2007, bei der Auftaktveranstaltung in Bonn: „Unsere Gründung unter Vorbehalt wurde durch NUK eine Gründung mit Ausrufezeichen!“

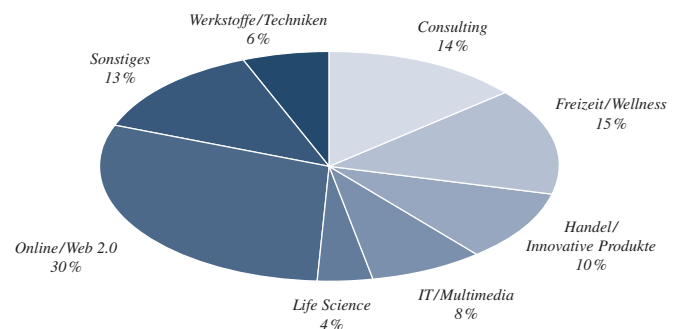
Alles Web 2.0 oder was?

Die Stufe 1 des Businessplan-Wettbewerbs 2008

136 Teams sicherten sich in der ersten Stufe des NUK-Businessplan-Wettbewerbs 2008 mindestens je zwei kostenlose Gutachten für ihre achtseitige Geschäftsskizze – im Vorjahresvergleich eine Steigerung um 14 Prozent. Hinter diesen 136 Geschäftsideen stehen 236 unternehmenslustige Menschen: Der Trend zur Teamgründung hält also an.

Die Einreichungen kommen zu 50 Prozent aus dem Großraum Köln. Sehr erfreulich: Stolz 20 Prozent der Teilnehmer gehören zum Großraum Düsseldorf.

Branchenzugehörigkeit der Teilnehmer



Die Branchen Consulting und Freizeit/Wellness sind mit 14 bzw. 15 Prozent auch diesmal wieder stark vertreten, und immerhin 13 neue Produkte könnten aus diesem Jahrgang hervorgehen. Überwältigend ist aber der Anteil der Einreichungen aus dem Bereich Online/Web 2.0, dem allein 30 Prozent zuzurechnen sind.

Besonders überzeugend fand die NUK-Jury jedoch die sechs Prozent aus dem Bereich neue Werkstoffe und Techniken: Hier haben es gleich vier Konzepte unter die 18 Nominierten der Stufe 1 geschafft.

In Stufe 2 müssen die Teilnehmer nun bis zur **Abgabefrist am 03. März** ihre Rohfassung um eine sorgfältige Markt- und Branchenanalyse und ein Marketingkonzept erweitern.

hauptpreise

Den Hauptpreisträgern bescheinigten die NUK-Juroren eine sehr gute Geschäftsidee und eine hervorragend ausgearbeitete Ideenskizze. Jedes der drei Teams bekam 500 Euro Preisgeld.



Baron
Ralf Mieslinger; Düsseldorf
 Gegenstand des Unternehmens BARON ist Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Tierbestattungsartikeln. Innovationsprodukte sind eine

Urne aus Flüssigholz sowie ein zusammenklappbarer Tiersarg, der auch in kleinen Geschäften & Tierpraxen Platz sparend zu lagern ist.



Knowledge21
Thomas Leege, Stefan Oehl; Köln
 EduCommerce (=Lernangebote für Endkunden) schafft eine Win-Win-Win-Situation für Lieferanten, Handel und Endkunden und ist die Antwort auf das veränderte Recherche- und Kaufverhalten in der Do-it-yourself- und weiteren Branchen.



NoreTec
Dr. Barbara Friedmann; Monheim
 Entwicklung und Herstellung von Hochfrequenzabsorbern auf Basis von neuartigen Metamaterialien. Diese werden zur Auskleidung von Objekten zur Ausblendung von Störungen bei der Radarortung und zur Abschirmung elektronischer Komponenten benötigt.

förderpreise

Diese sieben Konzepte beschreiben ein interessantes Gründungsvorhaben und lassen ein ausbaufähiges Potenzial erkennen. Die NUK-Jury prämiert sie mit Förderpreisen in Höhe von je 250 Euro.



AvisoVision
Kajo Fritz; Köln
 Zusammenfassende, aktuelle Sportberichterstattung als Web-TV in Fernsehqualität zu einem Bruchteil der üblichen Produktionskosten.



Diggi.Door
Guido Doublet, Daniel Schwarz, Alexander Johne, Carlo Blatz; Köln
 Medien-Manager für hoch aufgelöste Video-, Animations- & Bilddaten sowie generative Anwendungen. Das Referenz-Portal Diggi.Gallery ermöglicht den Verkauf digitaler Lizenzen & analoger Replikationen von (Medien-) Kunst- und Design sowie die Präsentation auf großformatigen Bildschirmen.



Kunstville Media
Sebastian Müller, Dr. Christiane Braun, Christian Maron; Düsseldorf
 Internetportal als innovative Präsentations-, Beratungs- und Vernetzungsplattform für Künstler, Kunstinteressierte und Unternehmen.



Clipper Engineering
Simon Melcher, Kevin A. Clipper, Patrick Wilke; Gießen
 Clipper Engineerings elektrisches Sportmotorrad ist das Bike der nächsten Generationen, das unabhängig von Benzinpreisen und zukünftiger Umweltpolitik fährt. Es beschleunigt extrem schnell, ist leicht zu montieren, wartungsarm – und sehr leise und sauber.



Oktaederstumpf
Amir Tahric, Steffen Stockhausen, Corina Münch; Morsbach
 Die Innovation ist ein Leichtbauelement mit einer lastaufnehmenden Raumgitterstruktur, welche auf dem Oktaederstumpf basiert. Reduzierung der Materialkosten, Verbesserung der Produkteigenschaften mit hohem Wachstum in Serienfertigung: die Innovation mit der Leichtigkeit von Seifenblasen.



Pick-a-pea

Kathrin Möntenich, Martin Kaiser, Michael Kroheck; Köln

PICK-A-PEA ist NRW's erster Bio-Imbiss und bietet Fastfood, das ein gutes Gewissen macht. Alle Zutaten

und Produkte sind ökologischer Herkunft, wie die „Bio-Pommes grün/weiß mit Currywurst von glücklichen Rindern“. PICK-A-PEA eröffnet im Herbst 2008 im Rhein-Center in Köln-Weiden.



Vacutec

Warry Matingu, Wilfried Knaak; Kreuzau

Entwicklung und Patentierung eines Vakuuier- und Verschweißgerätes für Inkontinenzprodukte (Erwachse-

nenwindeln in Altenheimen): der InkoSafe.

nominees

Ein anschauliches Konzept und eine interessante Geschäftsidee brachten folgenden Teams den Sprung in die Jurysitzung ein.



InSensu

Sebastian Fey, Ralph Königs, Roman Wienert; Aachen

Produkte und Dienstleistungen rund um eine intelligente Haussteuerung: Das von InSensu entwickelte System

bietet mehr Komfort, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit als eine herkömmliche Elektroinstallation – bei gleichem Preis und gleicher Bedienbarkeit.



NM Solutions

Moritz Heining, Mark Kanne; Köln

Kopierpapier als neuer und innovativer Werbeträger für die studentische Zielgruppe: Durch die Platzierung von Anzeigen auf der Rückseite von Kopien

können diese Studierenden zu einem symbolischen Preis angeboten werden.



LAN-Tec Energy Systems

Dirk Landau, Stefan Lottmann; Köln

LAN-Tec Energy Systems entwickelt und vertreibt stromerzeugende Heizungssysteme für Wohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäuser, deren

eigenerzeugter Strom selbst verbraucht oder gewinnbringend in das öffentliche Stromnetz eingespeist werden kann.



Mobile Kommunikation

Robert Smieskol; Brühl

Die Anwendung antizipiert den kommenden Massentrend des Internets auf mobilen Endgeräten. Das persönliche Informationssystem

erleichtert die Kommunikation und unterstützt den User bei der Gestaltung von realen – und nicht nur „digitalen“ – Begegnungen.



netjobbing.de

Nils Dreyer, Arne Stoschek; Düsseldorf

Outtasking-Dienstleister, der seinen Kunden zu mehr Profitabilität verhilft: Das Portal netjobber.de entlastet

Unternehmen und ihre Mitarbeiter von Aufgaben, die durch externe Experten effizienter und günstiger erbracht werden können.



Startup Bay

Lukas Bombach, Frederik Aust, Stephan Dörner, Mutwin Kraus; Düsseldorf

StartupBay ist eine Internetplattform zur Vermittlung von privaten und

nicht-privaten Mikrokrediten vornehmlich an Existenzgründer. Dabei können Investitionen beispielsweise in Form einer Versteigerung von Unternehmensanteilen eingeholt werden.



neuesdeutscheskino.de

Paul Nickel, Jens Grünhagen; Köln

neuesdeutscheskino.de will bislang nicht ausgewertete deutschsprachige Debut- und Abschlussfilme videower-

berungsfinitziert über das Internet in beamerfähiger Qualität der Öffentlichkeit zugänglich machen.



studybuddy.de

Dr. Kristian Klett, Lisa Schulz, Daniel Weingarten; Köln

StudyBuddy ist eine Online-Lernspiel-Plattform für alle Wissbegierigen und Lernenden. Mit einfachen Schritten

können in allen Themenbereichen selbst Lernspiele erstellt und der Lerngruppe, den Schülern oder der Community zur Verfügung gestellt werden.

NUK und Crefo Factoring Düsseldorf Neuss GmbH

Ein junges Unternehmen für junge Unternehmen



Die Crefo Factoring Düsseldorf Neuss GmbH wurde vor fünf Jahren mit dem Ziel gegründet, auch kleinen Unternehmen mittels Factoring alternative Finanzierungsformen neben dem klassischen Bankkredit zu ermöglichen – Alternativen, die bis dahin nur dem gehobenen Mittelstand und Großkonzernen zur Verfügung standen. So, wie die erfolgreichen Gründungen der NUK-Initiative dem gesamten Standort nutzen, stellt Crefo Factoring mit seinem Produkt-Angebot einen entscheidenden Wert für die Entwicklung der Unternehmen der Region dar.

Crefo Factoring verschafft ihnen durch den Ankauf ihrer Forderungen die Liquidität, die sie zum Wachstum brauchen, gerade auch dann, wenn der Kreditrahmen bei der Hausbank nicht weiter erhöht werden kann. Neben der unmittelbaren Liquiditätszufuhr bei Rechnungseinreichung bringt Factoring Sicherheit: Crefo übernimmt das Ausfallrisiko der Forderungen. Das gibt Planungssicherheit für die nächsten Wachstumsschritte. Die Unternehmensentwicklung wird nicht durch Forderungsausfälle gefährdet.



Hans-Georg Peters, Geschäftsführer
Crefo Factoring Düsseldorf Neuss GmbH

Ein weiterer Vorteil, gerade für kleine Unternehmen, ist die Entlastung von Buchhaltungstätigkeiten: Dadurch kann die Konzentration auf das Kerngeschäft und dessen Weiterentwicklung erhöht werden.

Als selbst noch junges Unternehmen kennen wir aus eigener Erfahrung die Anforderungen, die es zu meistern gilt, wenn eine Gründung nachhaltig erfolgreich sein soll. Gleichzeitig konnten wir als Mitglied der Creditreformgruppe erfahren, wie hilfreich die Unterstützung starker Partner ist. NUK bietet Unternehmen ein Netzwerk solcher Partner an, in dessen Rahmen auch wir durch ein erweitertes Angebot mit dazu beitragen wollen, dass insbesondere kleinere Unternehmen die Chance haben, sich dauerhaft im Markt zu etablieren.

Denn Factoring, wie wir es verstehen, bedeutet mehr als die o.g. "klassischen" Leistungen eines Factors anzubieten. Es ist die Basis für einen ganzheitlichen Betreuungsansatz inklusive zum Beispiel Unternehmensberatung in Bezug auf Liquiditäts-Management und kaufmännische Ablafoptimierung. Des Weiteren haben wir in unserer Hause die entsprechende Kompetenz angesiedelt, um dem Kunden bei der Erstellung und Bewertung von juristischen Vertragsangelegenheiten zur Seite stehen zu können. Nicht zuletzt kann der Kunde bei Bedarf über uns auf das gesamte Leistungsspektrum der bundesweit tätigen Creditreform-Gruppe zurückgreifen.

Neu im Netzwerk

NUK Neues Unternehmertum Rheinland e.V. freut sich über die Unterstützung von fünf zusätzlichen Förderern:

ACS GmbH & Co. KG – Automotive Customer Service arbeitet im Bereich Vertretung und Consulting mit fast 60jähriger Erfahrung in der Automobilindustrie. **Carparts Design GmbH & Co. KG** übernimmt den Ablauf, die Konstruktion, Designentwicklung und das Projektmanagement innerhalb der ACS-Gruppe. Dies sowohl in Deutschland als auch in England und in Spanien.

www.acs-cpd.com

www.carparts-design.com



center.tv Heimatfernsehen ist ein 24-Stunden-Vollprogramm mit Schwerpunkt auf der Region Köln, empfangbar über Kabel für 750.000 Haushalte im Großraum der Domstadt und live im Internet. Auch für Düsseldorf und Bremen produziert der Kanal, Bewerbungen um weitere Lizenzen laufen. „Total lokal“ bei 100 Prozent Eigenproduktionen aus den Bereichen Information und Service, Unterhaltung, Kultur und Sport – das ist das Programmkonzept des ausschließlich mit Eigen- und Werbemitteln finanzierten Senders.

www.center.tv



Rheinland Venture Capital GmbH & Co KG (RVC) ist ein Seed-Fonds, der Eigenkapital insbesondere in der Gründungs- und Start-up-Phase investiert. Der Investitionsfokus der RVC liegt bei Unternehmen aus den Bereichen Life Science und Medizintechnik, Informations- und Kommunikationstechnologie, Neue Werkstoffe sowie Mikro- und Nanotechnologie.

Die finanzierten Unternehmen sollten ihren Sitz im Rheinland mit Schwerpunkt im Raum Köln/Bonn haben. In der ersten Finanzierungsrunde beteiligt sich RVC in der Regel mit bis zu 500.000€. Zielfondsvolumen: Beteiligung mit 12 Mio. € an 20 Unternehmen.

www.intelligent-venture-capital.de

INTELLIGENT • VENTURE • CAPITAL

RHEINLAND • VENTURE • CAPITAL

Die **Tipp24 AG** ist der führende deutsche Online-Lotto-Vermittler mit einem Marktanteil von über 60 Prozent und knapp zwei Millionen registrierter Kunden, denen eine breite Palette staatlicher Lotterierprodukte angeboten wird. Dynamisches Wachstum von Beginn an, hohe Skalierbarkeit und Profitabilität zeichnen das Geschäft von Tipp24 aus.

www.tipp24.de



Mit **COSMOlogic GmbH & Co. KG** (Preisträger in Stufe 1 und 2 des NUK-Businessplan-Wettbewerbs 1999) konnte der neunte Förderer aus den Reihen der ehemaligen Teilnehmer gewonnen werden. Die Firma entwickelt und vertreibt eine innovative physikalisch-chemische Berechnungsmethode in Form von Software und Consulting. Zielgruppe sind Verfahrenstechniker, denen das Leverkusener Unternehmen u.a. eine bessere Simulation und Optimierung chemischer Produktionsprozesse ermöglicht.

www.cosmologic.de



Your Competent Partner for
Computational Chemistry and Fluid Thermodynamics

Zehn Jahre NUK

Die „Initiative der Privatgesellschaft“ sagt „Danke“!
Nachbetrachtung zur Jubiläumsfeier am 19. September 2007



> Dietmar Binkowska, NUK-Vorstandsvorsitzender und Vorstandsvorsitzender der Sparkasse KölnBonn, und Alexander Wüerst, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Köln (v.l.)



> Alumni-Sponsor Gerd Pleyers, Pleyers bau innovationen, die Coaches & Gutachter Carsten Schneider, Osborne Clarke, und Silke Beaucamp, Beaucamp & Hake ConsultingHouse (v.l.)



> Alumni-Sponsor Klaus Aengenwoort, eTask Service-Management, Reik Winkel, indurad – The Industrial Radar Company und Sieger BPW 2007 und Alumni-Sponsor Marius Würzner, Sedo

„Ich freue mich, wenn in ein paar Jahren Ihr Firmenname bei der Auflistung unserer Alumni-Sponsoren steht, damit Sie dazu beitragen, dass auch in zehn Jahren hier noch Existenzgründer sitzen können.“



> Keynote-Speaker Dr. Guido Westerwelle, FDP-Partei- und Fraktionschef

Mit diesem Wunsch, gerichtet an die Teilnehmer und Interessenten am 11. Wettbewerb, hatte Projektleiter Sebastian Schäfer den offiziellen Teil der Kölner Auftaktveranstaltung beendet – und zugleich auf die griffige Kurzformel verwiesen, die Ehrengast Dr. Guido Westerwelle bei der Jubiläumsgala im September geprägt hatte: NUK als „Initiative der Privatgesellschaft“, die „ohne einen Cent staatlicher Förderung“ zu Stande gekommen sei, wie NUK-Geschäftsführer Theo Lieven bekräftigte.



> Die TV-Zwillinge Melanie & Angela Knobloch führten durch das NUK-Jubiläumsprogramm.

Dieses aufwändige Netzwerk-event diente nicht nur der Feier von zehn Jahren effektiver Gründerförderung und der stolzen Bilanz von über 3.000 neuen Arbeitsplätzen und mehr als 500 nachhaltig erfolgreichen Unternehmen, die seit 1997 aus dem NUK-Businessplan-Wettbewerb erwachsen sind.

Vor allem wollte sich unser Verband mit dieser Veranstaltung bei allen Mitgliedern, Sponsoren und Förderern bedanken, ohne die die Arbeit von NUK nicht möglich wäre – und auf die NUK auch in Zukunft angewiesen sein wird. Ihre Beiträge sind die finanziellen Säulen des Verbandes, das ehrenamtliche Engagement der Coaches und Gutachter ist das Wissenskapital von NUK.



> Die NUK-Jubiläumsgala fand in den Köln-Ossendorfer MMC-Studios des Coloneums statt.

Sie alle haben dazu beigetragen, dass NUK ein wichtiger Bestandteil der rheinischen und auch der deutschen Gründerszene und zu einer eigenen Marke geworden ist, von der die gesamte Region profitiert: Das Steueraufkommen aus den Geschäftsgründungen, die mit Hilfe von NUK Fuß fassen konnten, beträgt geschätzte zwölf bis 15 Millionen Euro pro Jahr.

Viel positives Feedback zu der gelungenen Veranstaltung hat uns in den Wochen danach erreicht – helfen Sie alle mit, dass NUK auch sein 20jähriges noch so glanzvoll begehen kann!

Wir danken den Sponsoren von „Zehn Jahre NUK“:

- >>> Sparkasse KölnBonn
- >>> Kreissparkasse Köln
- >>> MMC TV Produktionsgesellschaft
- >>> center.tv Heimatfernsehen
- >>> Coloneum Gebäudemanagement GmbH
- >>> MHK GmbH
- >>> props and decorations GmbH
- >>> magic light and sound GmbH
- >>> ProMedia Postproduction
- >>> Chocopriveos®



McKinsey&Company, Inc.



CORPUS SIREO



EARLYBIRD



alumni-sponsoren

